

Künstlergruppe Brücke

Horst Jähner

Geschichte –
Leben und Werk
ihrer Maler

Kohlhammer

Inhalt

	6	Vorwort
Teil 1 / Dresden	11	Dresden nach der Jahrhundertwende
	15	Gründung der «Brücke»
	19	Autodidaktischer Anfang
	23	Begrenztes Engagement
	26	Anregungen
	33	Die großen Vorbilder
	36	Realitätssinn
	39	Impulse durch ein Fischerdorf
	43	Parallelen zu den Fauves
	46	Arbeit an den Moritzburger Seen
	51	Ausbleiben öffentlicher Anerkennung
Teil 2 / Berlin	60	Übersiedlung nach Berlin
	63	Das gesellschaftliche Spannungsfeld
	65	Gleichklang von Dichtung und Malerei
	68	Unterschiedliche Standpunkte
	70	Berlin im Werk der «Brücke»
	73	Einfluß von Futurismus und Kubismus
	79	«Blauer Reiter» als Gegenpol
	83	Mitstreiter und Mitläufer
	88	Der notwendige Ausgleich
	93	Auflösung der «Brücke»
	97	Weiterwirken nach dem Kriege
Teil 3 / Persönlichkeiten	107	Erich Heckel (1883–1970)
	163	Ernst Ludwig Kirchner (1880–1938)
	218	Otto Mueller (1874–1930)
	250	Emil Nolde (1867–1956)
	301	Hermann Max Pechstein (1881–1955)
	353	Karl Schmidt-Rottluff (1884–1976)
Anhang	404	Anmerkungen
	416	Programm der «Brücke»
	417	Jahresberichte
	421	Jahresmappen
	422	Chronik der «Brücke»
	427	Zeittafel der Künstlergruppe
	430	Biographien der Künstler
	440	Literaturhinweise
	448	Verzeichnis der Abbildungen
	460	Personenregister